



„Meine verehrte gnädige Frau . . .“

Streich, den sie sich leistete. Sie glaubte, nicht als Frau erkannt zu werden — in weiblichem Anzug hätte wohl selbst sie es nicht gewagt . . .

Die Dame weiß, daß der Schwimmtrikot kein Abendkleid ist. Er gehört ins Wasser. Sie

wird am Strand stets den Überkittel tragen, den Bademantel oder einen besonderen Strandanzug — und das Kokettieren mit der noch so fabelhaften Figur der Nichtdame überlassen.

Apropos: Kokettieren. Schon Jean Paul findet: „Ein Libertin zeigt in einer Ge-